

Frühlingserwachen im „Play & Fun Casino“ Kastellaun – Golden Jack geht in den Hunsrück

Berlin/ Kastellaun. Der Frühling hält Einzug in die Burgstadt im Hunsrück und auch Klaus Heinen, Leiter der Spielstättenbewertungskommission und Dirk Lamprecht, Geschäftsführer der AWI Automaten-Wirtschaftsverbände-Info GmbH machen sich auf den Weg, um dem „Play & Fun Casino“ am 25. März 2010 die branchenhöchste Auszeichnung zuteil werden lassen.



Die Spielstätte befindet sich nahe dem Stadtzentrum und ist gleichzeitig verkehrsgünstig an der B 327 gelegen. Und nicht nur das: Das „Play & Fun Casino“ verfügt über ein eigenes kleines Parkhaus mit 30 Parkplätzen für seine Gäste. „Unser Service ist unsere Visitenkarte“, erklärt Christian Lauer, Geschäftsführer der Lauer Automaten GmbH. „Wir wollen, dass sich der Gast schon umsorgt und gut fühlt, bevor er überhaupt durch die Tür der Spielstätte getreten ist.“



Architektonisch sehr modern mit vielen Ecken und Winkeln gestaltet, wirkt das Haus, welches die Spielstätte beherbergt, innen großzügig hell und äußerst interessant. Der Gast kann über fünf Etagen hinweg immer wieder Neues entdecken. Zentral ist der Wasserfall, der über 3 Etagen reicht und im gesamten Gebäude für genug Feuchtigkeit und ein gutes Klima sorgt. Als klassische Themenspielstätte versteht sich das „Play & Fun Casino“ nicht. Der Fokus liegt vielmehr auf dem Ambiente, welches farblich durch edles Rot und Gold dominiert wird. Der Ort ist einfach schön und die Innenarchitektur erreicht durch Spiegel, Licht und Schatten eine bezaubernde und unübertroffene Leichtigkeit in der Ausgestaltung der Spielstätte. „Mich hat das Zusammenspiel der Spielgeräte mit den Räumen ungemein beeindruckt“, erläutert

Spielstättenbewertungs-kommissionsleiter Heinen. Es gibt keine sachliche Nüchternheit in dieser Spielstätte. „Alles hier scheint irgendwie zusammenzugehören und am richtigen Platz zu stehen“, fährt Heinen fort. Damit es funktioniert, dass alle Bestandteile zu einer homogenen Einheit verschmelzen, haben die Betreiber einiges getan.

Gemeinsam mit der Firma Friebe Innenausbau aus Nürnberg wurde das Projekt geplant und anschließend umgesetzt. „Das

Schwierige daran war, dass der Betrieb während der gesamten Umbauphase weiterlief“, erzählt Geschäftsführer Lauer. Gute sechs Monate nahmen die Umbaumaßnahmen in Anspruch. „Es kam schon mehr einer Kernsanierung nahe, was an Arbeiten anstand. An dieser Stelle möchten wir uns auch bei unseren Gästen bedanken, die uns trotz des Lärms und Schmutz mit Ihre Neugierde auf Veränderung die Treue gehalten haben,“ führt Christian Lauer aus.

Unterhaltungsspielgeräte wie „Mensch ärgere dich nicht“, vernetzte Photo Plays und einen eigenen klassischen Billard Salon mit zwei Tischen runden neben Geld-Gewinn-Spielgeräten (GGSG) und vier Internetkugeln mit Highspeed Internetzugang das Angebot im Play & Fun Casino ab. „Dieser Mix an Unterhaltungsspielgeräten hat mich ebenfalls überzeugt“, sagt der Leiter der Spielstättenbewertungskommission. Darüber hinaus plant die Lauer Automaten GmbH neben den bewährten Schnupper-Angeboten zu regionalen Anlässen wie Stadtfesten, „Billard für Senioren“ und „Einführungen in den Gebrauch des Internet und neuer Spielgeräte“ anzubieten.



Kundenzufriedenheit wird im „Play & Fun Casino“ ganz groß geschrieben und deshalb kann der Gast auch 24 Stunden am Wochenende und werktags von acht bis drei Uhr morgens den Service, die Geräte und die Professionalität des Teams in Anspruch nehmen. Für den Hunger zwischendurch werden Baguettes und kalte wie warme Getränke gereicht.

Die Lauer Automaten GmbH besteht seit dreißig Jahren als traditionelles Familienunternehmen, welches in der Branche

bekannt und geschätzt ist. Das Unternehmen beschäftigt rund 60 Mitarbeiter und betreibt Aufstellungen in der Gastronomie und moderne Spielstätten in der Region vom Hunsrück über den Main bis an die Mosel. Der Golden Jack ist der 3. den das Unternehmen erhält.